

Claus Hüselmann
Hülsensteeg 42
51515 Kürten
☎ 02268 / 2822

☎. ☎. ☎. ☎ Hülsensteeg 42 ☎ 51515 Kürten

ADRESSE DER BUNDESBRÜDER
UND FREUNDE DER TV RHEINWACHT



Rundschreiben 1 / 199

Anrede Bundesbrüder und Freundinnen und Freunde,

1. Mai 2020

Es lebe die **☎. ☎. Rheinwacht** !

Corona - was machst Du mit uns?

Es reicht nicht, dass das öffentliche Leben fast nicht mehr stattfinden kann, es reicht nicht, dass das wirtschaftliche Leben in vielen Bereichen auf das Minimum reduziert wird (und manchmal darüber hinaus), es reicht nicht, dass viele Menschen den Umgang mit ihren Liebsten und ihren engsten Freunden einstellen mussten, es reicht nicht . . .

Und jetzt auch noch das:

Lange haben wir abgewartet, uns die Entscheidung wahrlich nicht leicht gemacht. Aber der verantwortungsvolle Umgang mit der Pandemie lässt uns keine andere Möglichkeit, als das 99. Stiftungsfest, das Rheinwachttreffen in Bamberg, abzusagen!

Wir fahren nicht nach Bamberg!

Kein Stiftungsfest in naher Zukunft!

Mehr dazu im Inneren des Rundschreibens.

- ☎ Nachrichten aus der **☎. ☎. Rheinwacht**
- ☎ Nachruf für Matz Birmes von Brutus Noll
- ☎ die „verlorene“ Seite 2 des letzten Rundschreibens (bei manchen)
Achtung: dort findet Bamberg noch statt - inzwischen ist das Fest abgesagt!!!

Mit Rheinwachtgruß Euer

Nachrichten aus der *Œ. B. Rheinwacht*

Stammtisch in Köln findet weiterhin nicht statt.

Doch nun zum:

99. Stiftungsfest - Rheinwachtgeburtstag in Bamberg

Nun ist es doch passiert. Entgegen unseren Wünschen und Hoffnungen konnten wir unsere Augen vor den Tatsachen nicht verschließen.

Wir gehören zu einer Risikogruppe bezogen auf den Corona-Virus *Sars-CoV-2*, da wir alle älter als 65 Jahre sind. Stecken wir uns mit Covid-19 (Name der Lungenkrankheit) an, ist die Gefahr eines schwereren Verlauf deutlich erhöht.

Die Maßnahmen der Politik zu unserem Schutz sind sehr weitreichend. Auch wenn weder Verbote noch Einschränkungen für den Juni gelten (Ausnahme Großveranstaltungen), haben wir entschieden, das Stiftungsfest abzusagen.

Domführung, Mittagessen am Samstag und der Vertrag mit dem Hotel wurden storniert.

Da es bei den Zimmerbuchungen um separate Verträge handelt, muss jeder, der schon ein Zimmer gebucht hat, dieses auch separat stornieren

Dazu ein Zitat aus dem Schreiben des Hotels Residenzschloss Bamberg:

„Bitte teilen Sie den Teilnehmern mit, dass die Stornierung auf dem jeweiligen Buchungsweg (Telefon, Email oder online) erfolgen muss.“

Angemeldet haben sich lt. meinen Unterlagen (alphabetisch):

Ehlers, Johann-Hinrich	Preckwinkel, Gudda
Fiebig, Volker	Schaewel, Rüdiger
Hansen, Peter	Schulte, Herbert
Hüsselmann, Claus	Schütz, Thomas
Meyer, Horst-Walter	Schwabedissen, Annelie

Bitte storniert Eure Zimmer!

Die Buchung erfolgte durch Euch direkt im Hotel unter:

Frau Tanja Losskarn unter Tel.: 0951 7000 500 (z. Z. nicht ständig im Hause)

alternativ mit E-Mail: t.losskarn@welcome-hotels.com

Stichwort für die Buchung war: TV Rheinwacht (26.-28.06.2020)

Leider können wir auch keinen Ersatztermin benennen, da die Ungewissheit über das „Wie geht es weiter mit Corona“ zu groß ist.

Der erweiterte Vorstand bleibt aber in enger Verbindung (moderne Technik) und wird Euch über alles weitere informieren.

Und denkt daran: Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen und Lösungen.

Wer weitere Vorschläge hat, kann sich gerne melden.

Wie macht sich das in der heutigen Zeit:

Der Corona ein Schmollis - Corona auf die BB - und wäre es nicht schön, hörte Corona auf „Corona sedeatis“ und rührte sich nicht mehr?

Und da war noch etwas, was schon etwas länger fehlt und ich nun nachhole:

Besondere Geburtstage 2019 nach dem Alter

Josef Steimel al. Jumbo geboren am	21.05.1926	wird 94 Jahre alt
Herbert Pilger al. Diogenes geboren am	28.06.1930	wird 90 Jahre alt
Heinz Mingels al. Schnapp geboren am	27.02.1931	wird 89 Jahre alt
Josef Noll al. Brutus geboren am	19.03.1931	wird 89 Jahre alt
Werner Jung al. Dachs geboren am	22.08.1932	wird 88 Jahre alt
Hartmut Stelzer al. Tangens geboren am	18.04.1933	wird 87 Jahre alt
Eberhard Neumärker al. Brikett geboren am	30.08.1935	wird 85 Jahre alt
Ernst-Hubertus Wirtz al. Lumpi geboren am	23.09.1935	wird 85 Jahre alt
Karl-Dieter Maluche al. Degen geboren am	21.03.1940	wird 80 Jahre alt
Thomas Schütz al. Mandarin geboren am	07.06.1940	wird 80 Jahre alt
Claus Hüsselmann al. Roseus geboren am	15.01.1955	wird 65 Jahre alt

Besondere Geburtstage 2019 im Jahresverlauf

Claus Hüsselmann al. Roseus wird am	15.01.	65 Jahre alt
Heinz Mingels al. Schnapp wird am	27.02.	89 Jahre alt
Josef Noll al. Brutus wird am	19.03.	89 Jahre alt
Karl-Dieter Maluche al. Degen wird am	21.03.	80 Jahre alt
Hartmut Stelzer al. Tangens wird am	18.04.	87 Jahre alt
Josef Steimel al. Jumbo wird am	21.05.	94 Jahre alt
Thomas Schütz al. Mandarin wird am	07.06.	80 Jahre alt
Herbert Pilger al. Diogenes wird am	28.06.	90 Jahre alt
Werner Jung al. Dachs wird am	22.08.	88 Jahre alt
Eberhard Neumärker al. Brikett wird am	30.08.	85 Jahre alt
Ernst-Hubertus Wirtz al. Lumpi wird am	23.09.	85 Jahre alt

Und unsere **Ⓙ. ⓑ. Rheinwacht** wird am 21. Juni 2019 ganze 99 Jahre alt!

Und wir können es nicht gemeinsam feiern.

Vielleicht ist auch mal wieder an der Zeit, den Zugang zu den Internetseiten zu erläutern:

Alle Seiten der **Ⓙ. ⓑ. Rheinwacht** sind frei zugänglich unter:

www.tv-rheinwacht.de

Ausnahme ist der Mitgliederbereich:

Benutzer: BBruder Passwort: RSP!AH2x

Nun kommt noch der Nachruf für AII Matz Birnes von AII Brutus Noll, wofür ich herzlich danke.

Denkt an die Stornierung Eurer Zimmer!

Und denkt daran:

die Seite 2 des letzten Rundschreibens datiert v o r der Absage des Stiftungsfestes und ist damit nicht aktuell. Sie dient nur der Vollständigkeit des Rundschreibens 2/198!

Wir trauern um unseren Bundesbruder

Bruno Birmes al Matz

15.05.1926 18.03.2020

Unser verstorbener Bundesbruder Matz wuchs mit seinen Geschwistern in Neuss auf.

Schon sehr früh muß er in seinem jungen Leben die Unbilden des zweiten Weltkrieges nicht nur erfahren, sondern auch in aller Härte durchleben.

Noch 1943 wurde er eingezogen zum Ostfeldzug. Im Mai 1944 geriet er in russischer Gefangenschaft, nach Sibirien verbracht und erlebte das Kriegsende in Sibirien und diversen Sammellagern bis zu seiner Entlassung im Jahre 1948.

Während ich das hier erwähne, bleibt mir in heutiger Zeit ein unvorstellbar Grauenhaftes, was dieser junge Mensch durchleben mußte.

Sein beruflicher Werdegang begann mit Praktiken in metallverarbeitenden Fabriken bis zum Beginn seines Studiums an der Ing.-Schule Köln 1950. Zeitgleich wandte er sich der farbenstudentischen Korporation T.V. Rheinwacht zu und wurde im SS 1950 recipiert, Das SS 1951 war das Farbensemester der 1. Aktivitas nach der Wiedergründung der T.V. Rheinwacht, so dass er als Fuchs die Anfänge in der noch vom Bomben stark zerstörte Stadt Köln miterlebte und mitgestalten konnte.

Nach seinem Staatsexamen fand er berufliche Tätigkeit bei 2 verschiedenen Firmen, bevor er im Jahre 1955 zur Ruhrkohle in Essen kam.

Im Jahre 1973 wechselte er dann zum TÜV Essen und beendete dort seine berufliche Tätigkeit mit dem Eintritt in sein Rentendasein.

Nach vielen glücklichen Jahren mit seiner Ehefrau Ilse verstarb Matz unerwartet in der Nacht zum 18. März kurz vor Vollendung seines 94. Lebensjahres an Organversagen.

Wer unserem lieben Matz je begegnete, lernte eine Menschen kennen, dem Aufrichtigkeit und Achtung vor Allen eigen waren, Hilfsbereitschaft und Höflichkeit gehörten dazu.

Sein verborgener Humor und Frohsinn und Fröhlichkeit waren ihm eigen.

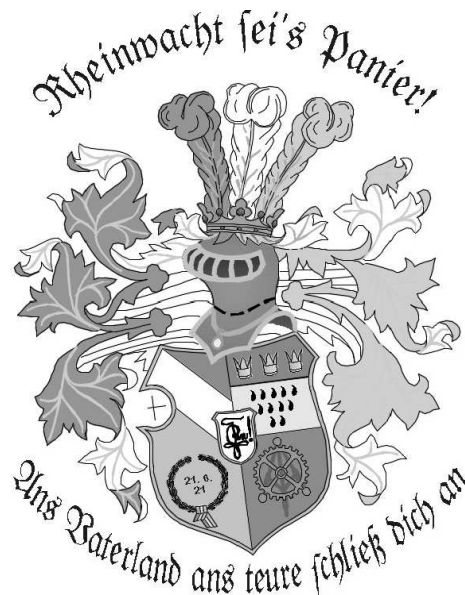
Wer erinnert sich nicht an seine berühmten Vorträge und vieldeutigen, heiteren Balladen bei vielen Fiduilitäten unserer Kneipabende. Seine Vorträge sprühten nicht nur von lebendigem und mitreißendem Sprachausdruck, sondern seine ausdrucksvollen Körperbewegungen und Gestikulierungen machten seine Vorträge lebendig und wirklichkeitsnah.

Sein Repertoire an Vorträgen war zwar begrenzt und am bekanntesten sind uns „Miss Wanda“ und vor allem der „Ritter Kunz vom Wendelstein“, wurden aber immer wieder neu und frisch durch seine Vortragskunst aufgenommen. Auch war die nicht empfundene Vortragslänge unerheblich, so daß seine liebe Ilse nicht selten soufflierend einspringen mußte.

Durch unseren Rheinwachtstammtisch in Essen waren wir alle fast familiär verbunden und erlebten unseren lieben Matz sehr, sehr nah. All die Mühen und Einsätze von seiner lieben Ilse und ihm bei unzähligen Gartenfesten, aufwendig vorbereitet und gestaltet, mit Grillen und Bewirten, Festschmuck und manchen unerwarteten Überraschungen über viele Sommertage und Jahre hinweg. Das alles zu würdigen verbleibt weiterhin im Gedenken an unseren lieben Matz.

Was wäre, wenn es unsere Rheinwacht nicht gäbe?

Die Trauer über den Tod unseres lieben Matz bleibt in der Erinnerung mit all dem verbunden. Unvergesslich und ehrenvoll



Brutus

Da sind noch einige Punkte, die ich aufführen könnte. Aber was soll's.
Jeder weiß doch, was er machen könnte. Tut es einfach.

Der April steht vor der Tür (bzw. ist schon eingetreten). Und damit nähern wir uns dem Treffen in Bamberg unaufhörlich.

In rund zweieinhalb Monaten wollen wir den Geburtstag unserer *Œ. B. Rheinwacht* gebührend feiern.

Natürlich drängen sich Fragen auf:

- Was wird aus dem Stiftungsfest?
- Wird es von uns abgesagt?
- Sagt das Hotel unser Fest ab?
- Soll ich daran teilnehmen?

Wir sollten nicht in frühzeitigen Aktionismus verfallen und schon jetzt alles absagen. Ende April bzw. Anfang Mai werden wir entscheiden, wie wir mit der Situation umgehen. Die Zimmer sind ja bis zwei Tage vor der Anreise (26.06.2020) stornierbar. Und die Veranstaltungen im Hotel können wir dann auch noch kostenfrei stornieren.

Darum gilt Stand jetzt: das

99. Stiftungsfest der TV Rheinwacht in Bamberg findet statt!

Und Anmeldungen nehme ich auch jetzt noch entgegen - sind sie doch ein Zeichen positiven Denkens!

Nachrichten aus der *Œ. B. Rheinwacht*

So ein paar Nachrichten hätte ich noch.

Der **Kölner Ortsring** (an dem wir ja nicht mehr aktiv teilnehmen) überlegt nun doch noch, andere Wege einzuschlagen. Da wird von engen Kooperationen bis hin zum Zusammenschluss der Verbindungen gesprochen. Mitte März war ein entsprechender Diskussionsabend, von dem ich bis heute aber noch nichts gehört habe.

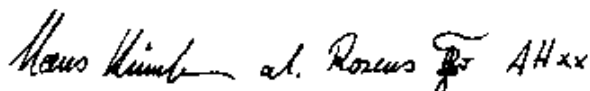
Der **Kölner Stammtisch** hat sein Treffen im März in Sankt Augustin aus Sicherheitsgründen lieber abgesagt. Nun dürfen wir ja eh nicht mehr. Wir warten also mit einem neuen Termin, bis wir wieder dürfen und uns die Lage auch sicher genug erscheint.

Bevor die Post ihre Überlegung wahr macht und nur noch nach Notplan arbeitet, habe ich gedacht, Euch mit einem kurzen Rundschreiben zu beglücken.

In diesem Sinn grüße ich Euch und wünsche von ganzem Herzen:

Bleibt gesund!

Mit Rheinwachtgruß Euer



Hans Künzler a. Rosenstr. AHxx

